

Gemeindewerke Nottuln

Wirtschaftsjahr 2012



ABWASSERWERK

Wirtschaftsplanung
Erfolgsplan 2012
Vermögensplan 2012
Finanzplanung 2012 bis 2016
Stellenübersicht

wlaw1201

WIRTSCHAFTSPLAN ABWASSERWERK 2012
Erfolgsplan

Aufwendungen / Erträge	Plan 2012	Plan 2011
1. Umsatzerlöse und Erträge		
Umsatzerlöse aus Gebühren	2.547.306,61 €	2.478.131,00 €
Sonstige Umsatzerlöse	214.653,00 €	199.800,00 €
Sonstige betriebliche Erträge	8.000,00 €	7.000,00 €
Aktivierte Eigenleistungen	50.000,00 €	47.000,00 €
	2.819.959,61 €	2.731.931,00 €
2. Materialaufwand		
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	68.000,00 €	66.500,00 €
b) bezogene Leistungen	129.000,00 €	122.000,00 €
c) Verbandsbeiträge	1.274.250,00 €	1.256.606,00 €
3. Personalaufwand	241.077,00 €	228.700,00 €
4. Abschreibungen	637.584,00 €	608.000,00 €
5. Sonstiger betrieblicher Aufwand	95.800,00 €	95.600,00 €
6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-15.000,00 €	-13.000,00 €
7. Zinsen und ähnlicher Aufwand	134.542,00 €	139.000,00 €
	2.565.253,00 €	2.503.406,00 €
8. Gewinn/Verlust	254.706,61 €	228.525,00 €

ERLÄUTERUNGEN

Die Umsatzerlöse und Erträge des Abwasserwerkes steigen im Jahr 2012 gegenüber dem Vorjahr mit 2.731.931 € um 88.029 € auf 2.819.960 €. Dieser Anstieg resultiert insbesondere aus dem Anstieg der Erlöse aus Abwassergebühren um 69.176 € sowie aus einem Anstieg der Erlöse aus der Auflösung von Baukostenzuschüssen um 14.853 €.

Bei den Materialaufwendungen ist für 2012 ein Anstieg in Höhe von 26.144 € zu verzeichnen. Hauptursache ist ein Anstieg der Beiträge an den Lippeverband um 17.644 € gegenüber dem Vorjahr.

Die Personalaufwendungen steigen aufgrund tariflich bedingter Erhöhungen sowie aufgrund der teilweisen Zuordnung einer Technikerstelle um 12.429 €.

Die Abschreibungen erhöhen sich von 608.000 € um 29.584 € auf 637.584 € aufgrund der umfangreichen Investitionsmaßnahmen in den Jahren 2011 und 2012.

Die Zinsaufwendungen sinken von 139.000 € um 4.458 € auf 134.542 €.

Die Eigenkapitalverzinsung beträgt bei einem kalkulatorischen Zinssatz von 3% insgesamt rd. 51.121 € und liegt damit leicht über dem Niveau des Vorjahres mit rd. 48.212 €.

Insbesondere der Anstieg der investitionsbedingten Abschreibungen und die Erhöhung der Lippeverbandsbeiträge kann nicht aus den bisherigen Erlösen aus Gebühren aufgefangen werden. Aus diesem Grund ist das ausgewiesene Jahresergebnis nur durch eine Erhöhung der Abwassergebühren zu erzielen.

ANLAGE ZUM ERFOLGSPLAN EIGENBETRIEB ABWASSERWERK FÜR 2012

	Plan 2012	Plan 2011
1. Umsatzerlöse u. Erträge		
a) Gebühren	2.154.871,00 €	2.110.845,00 €
b) Auflösung von Bauzuschüssen	192.653,00 €	177.800,00 €
c) Klärschlambeseitigung	7.000,00 €	7.000,00 €
d) Gemeindeanteil für die Entwässerung öffentlicher Flächen	392.435,61 €	367.286,20 €
e) Hausanschlusskostenerstattungen	15.000,00 €	15.000,00 €
f) Sonstige Erträge	8.000,00 €	7.000,00 €
g) Andere Aktivierte Eigenleistungen	50.000,00 €	47.000,00 €
	<u>2.819.959,61 €</u>	<u>2.731.931,20 €</u>
2. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	68.000,00 €	66.500,00 €
b) Aufwendungen für bez. Leistungen	107.000,00 €	100.000,00 €
c) Klärschlambeseitigung	7.000,00 €	7.000,00 €
d) Beiträge Wasser- u. Bodenverbände	34.000,00 €	34.000,00 €
e) Lippeverbandsbeitrag	1.240.250,00 €	1.222.606,00 €
f) Hausanschlusskosten	15.000,00 €	15.000,00 €
	<u>1.471.250,00 €</u>	<u>1.445.106,00 €</u>
3. Personalaufwand	241.077,00 €	228.700,00 €
4. Abschreibungen auf Sachanlagen	637.584,00 €	608.000,00 €
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen		
a) Prüfungs- und Beratungskosten	9.000,00 €	10.000,00 €
b) Versicherungsbeiträge	5.000,00 €	4.500,00 €
c) Verwaltungskostenbeiträge	29.000,00 €	29.000,00 €
e) EDV-Kosten	3.000,00 €	2.500,00 €
f) sonstige Aufwendungen	32.000,00 €	32.000,00 €
g) Benutzungsgebühren Havixbeck	17.800,00 €	17.600,00 €
	<u>95.800,00 €</u>	<u>95.600,00 €</u>
6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	15.000,00 €	13.000,00 €
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>134.542,00 €</u>	<u>139.000,00 €</u>
8. Jahresüberschuss	254.706,61 €	228.525,20 €
davon EK-Verzinsung	<u>51.121,00 €</u>	<u>48.212,30 €</u>
Verbleibender Jahresüberschuss entspricht der Auflösung von Bau- kostenzuschüssen = Verbot der Einbeziehung in die Gebührenkalkulation sowie Nachkalkulation und Rundungsdifferenz	203.585,61 €	180.312,90 €

VERMÖGENSPLAN EIGENBETRIEB ABWASSERWERK FÜR 2012		
wiaw1202		
		Plan 2012
A. Investitionen und Tilgung		EUR
I. Neuanlagen		
1. Kanalisation Beisenbusch		1.524.000,00
2. Erschließung Hellersiedlung		110.000,00
3. Erschließung Schoppmanns Wiese		90.000,00
4. Kanalisation "Alte Molkerei" Appelhülsen		150.000,00
5. Allgemeine Kanalbaumaßnahmen		270.000,00
6. Ersatz- und Neubeschaffungen		35.000,00
7. Erneuerung Pumwerk Martinistift		50.000,00
II. Tilgung von Darlehen		112.000,00
Summe		2.341.000,00
B. Finanzierung	EUR	EUR
1. Liquide Mittel		1.330.000,00
2. Baukostenzuschüsse/Beiträge		668.300,00
3. Abschreibungen	637.600,00	
./. Aufl. BKZ im Erfolgspl.	192.700,00	
= Finanzierungsmittel	444.900,00	444.900,00
4. Baukostenanteil Gemeinde für Regenwasserkanäle		581.000,00
5. Fremdfinanzierung (+)/ Mittelüberschuss (-)		-683.200,00
Summe		2.341.000,00

Erläuterungen:

Die Investitionen für das Wirtschaftsjahr 2012 sind gekennzeichnet durch die Erschließung des Gewerbegebietes Beisenbusch und der geplanten Neubaugebiete mit insgesamt 1.724.000 €.

Die Baukosten für die Neuverlegung der Kanalisation "Alte Molkerei" in Appelhülsen sind mit 150.000 € veranschlagt worden. Für allgemeine Kanalbaumaßnahmen wurden 270.000 € angesetzt.

Für die Erneuerung des Pumpwerkes im Bereich des Martinistiftes sind 50.000 € veranschlagt worden. Für die Anschaffung von Pumpen und sonstigen betrieblichen Einrichtungen wurden 35.000 € in den Vermögensplan aufgenommen. Die Darlehenstilgung beträgt 112.000 €.

Die Finanzierung der Investitionsmaßnahmen erfolgt aus Abschreibungen, liquiden Mitteln und Baukostenzuschüssen. Auf eine Fremdfinanzierung soll auch im Jahr 2012 vollständig verzichtet werden.

FINANZPLANUNG ABWASSERWERK FÜR 2012 bis 2016					
wiaw1202					
	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
	2012	2013	2014	2015	2016
A. Investitionen und Tilgung	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Neuanlagen					
1. Kanalisation Beisenbusch	1.524.000	0	0	0	0
2. Erschließung Hellersiedlung	110.000	0	0	0	0
3. Erschließung Schoppmanns Wiese	90.000	0	0	0	0
4. Kanalisation "Alte Molkerei" Appelhülsen	150.000	0	0	0	0
5. Allgemeine Kanalbaumaßnahmen	270.000	300.000	310.000	315.000	560.000
6. Ersatz- und Neubeschaffungen	35.000	35.500	36.000	36.500	37.000
7. Erneuerung Pumwerk Martinistift	50.000	0	0	0	0
	2.229.000	335.500	346.000	351.500	597.000
Tilgung von Darlehen	112.000	116.000	121.000	125.000	130.000
Summe	2.341.000	451.500	467.000	476.500	727.000
B. Finanzierung	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Liquide Mittel	1.330.000	683.200	1.327.700	1.332.700	1.329.200
2. Baukostenzuschüsse/Beiträge	668.300	646.000	20.000	20.000	20.000
3. Abschreibungen					
./. Aufl. BKZ im Erfolgsp.					
= Finanzierungsmittel	444.900	450.000	452.000	453.000	454.000
Baukostenanteil für Regenwasseranlagen	581.000	0	0	0	0
Fremdfinanzierung (+)/ Mittelübersch. (-)	-683.200	-1.327.700	-1.332.700	-1.329.200	-1.076.200
Summe	2.341.000	451.500	467.000	476.500	727.000

Erläuterungen:

In der Finanzplanung des Abwasserwerkes sind die Herstellungskosten der Kanalisationsanlagen für das Gewerbegebiet "Beisenbusch" sowie die Baugebiete "Hellersiedlung" und "Schoppmanns Wiese" für das Jahr 2012 veranschlagt worden.

Mittelfristig sind keine weiteren Kreditaufnahmen geplant. Die Finanzierung der Investitionen bis 2016 kann voraussichtlich aus Eigenmitteln, Baukostenzuschüssen und Anschlussbeiträgen erfolgen.

STELLENÜBERSICHT DES ABWASSERWERKES FÜR DAS WIRTSCHAFTSJAHR 2012							
VERGÜTUNGS-/ LOHNGRUPPE	ENTGELT- GRUPPE	STELLENZAHL 2012		STELLENZAHL 2011		TATSÄCHLICH BESETZTE STELLEN AM 30.06.2011	
		vollb.	teilb.	vollb.	teilb.	vollb.	teilb.
Verwaltung							
	14	0,40	-	0,40	-	0,40	-
	11	0,70	-	0,70	-	0,70	-
	10	0,80	-	0,70	-	0,70	-
	9	0,90	-	0,90	-	0,90	-
	6	1,09	-	1,09	-	1,09	-
	5	0,50	-	0,50	-	0,50	-
		4,39	-	4,29	-	4,29	-
Betrieb							
	-	-	-	-	-	-	-

Auszubildende/r

	0,00	-	0,00	-	0,00	-
	0,00	-	0,00	-	0,00	-

Erläuterungen zur Stellenübersicht 2012:

Die bei den Gemeindewerken beschäftigten Mitarbeiter/innen im Verwaltungsbereich (technische und kaufmännische Bereiche) werden auf der Basis der Beschäftigungsanteile an der Gesamtbeschäftigung den jeweiligen Betriebszweigen zugeordnet. Gegenüber dem Vorjahr ergibt sich eine leichte Veränderung um 0,10 durch die teilweise Zuordnung einer Technikerstelle.

Im betrieblichen Bereich beschäftigt das Abwasserwerk keine eigenen Mitarbeiter.